

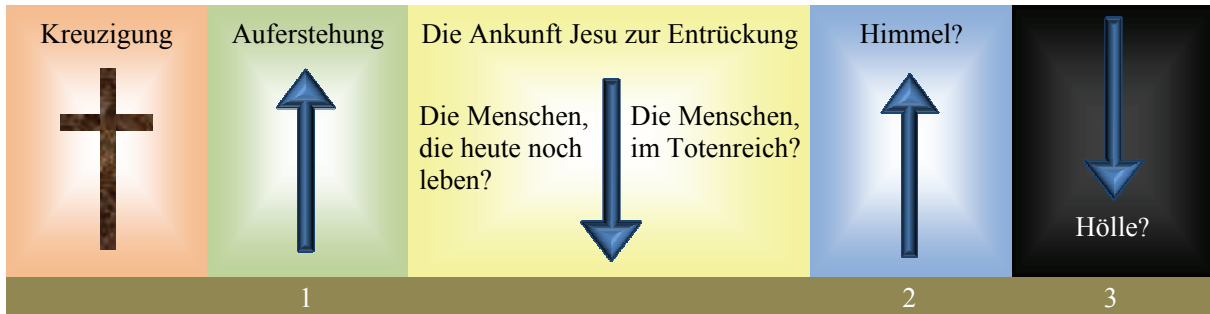
Absender: _____

Bibelkurs

Die Zukunft

Geheimnisse

Es ist gut, wenn wir das, was wir bis jetzt gelernt haben, einmal bildlich darstellen. Man kann sich dann einiges wahrscheinlich besser vorstellen.



In 1. Korinther 15 haben wir gelesen, dass es, was die Auferstehung betrifft, eine Ordnung (eine Reihenfolge) gibt:

1. Der Herr Jesus ist auferstanden (der Erstling)
2. Die Gläubigen werden bei seiner Ankunft auferstehen (die Auferstehung zum Leben)
3. Die ungläubigen (die Toten) werden zum Gericht auferstehen!

Laut Offenbarung 20 Vers 4 bis 6 liegen zwischen der ersten Auferstehung (zum Leben) und der zweiten Auferstehung (zum Gericht) wenigstens 1000 Jahre.

1. Nun gibt es aber noch einige Probleme zu bewältigen. Eine Frage, die bei jedem aufkommen wird, lautet: «Was geschieht mit den Gläubigen, die noch leben, an dem Tag, an dem der Herr Jesus wiederkommt?» Glücklicherweise sind wir nicht die einzigen, die solche Fragen stellen! Wir schlagen 1. Korinther 15,51-54 auf, dort finden wir die Antwort. Was schreibt Paulus dort in den Versen 51 und 52? _____

2. Er teilt «ein Geheimnis» mit! Nun ist natürlich die Frage: «Was ist, biblisch gesehen, ein Geheimnis?» Darauf gibt die Bibel eine klare Antwort. Wir schlagen dazu den Römerbrief auf, und zwar Kapitel 16,25 und 26. Was wird hier über ein Geheimnis gesagt? War es früher bekannt? _____ Wann ist es offenbart worden? _____

Wem soll es bekannt gemacht (verkündet) werden? _____

3. Ähnliches lesen wir im Epheserbrief Kapitel 3,1-10. Es ist nicht einfach, diesen Abschnitt zu verstehen, aber trotzdem kann man hier klar sehen, was ein «Geheimnis» ist! Normalerweise ist ein Geheimnis unbekannt. Es ist etwas, was man nicht weiss!

Aber was sagt Paulus in Vers 3: _____

Also wusste wenigstens der Apostel Paulus, was das Geheimnis war! Wer wusste nichts von diesem Geheimnis? (Vers 5) _____

Aber nicht nur Paulus wurde das Geheimnis bekannt gegeben. Auch _____ wussten davon. Vielleicht vergleichen Sie das auch einmal mit dem Kolosserbrief, Kapitel 1,25-27.

Zusammenfassend stellen wir fest, dass, biblisch gesehen,

- ein Geheimnis im Alten Testament nicht bekannt war
- es den Aposteln und Propheten des Neuen Testaments offenbart wurde
- es durch das Neue Testament (in prophetischen Schriften) den Nationen (Völkern) bekannt gemacht wurde und wird
- somit jeder Gläubige die Möglichkeit hat, dieses Geheimnis kennen zu lernen

4. Nun kann man sich fragen: «Warum macht man so einen Aufwand wegen des Wortes Geheimnis? So wichtig kann das doch auch nicht sein?» Doch! Gehen wir zurück zu 1. Korinther 15,51 usw. Fassen Sie den Inhalt dieses Geheimnisses einmal kurz zusammen: _____

5. Nun schlagen wir den 1. Thessalonicherbrief Kapitel 4, Verse 13-18 auf. Lesen Sie diese Verse bitte gut durch. Hier erläutert der Apostel Paulus das Geheimnis, von dem wir im 1. Korintherbrief gelesen haben. Was wird an dem Tag alles passieren, an dem die Gläubigen «in einem Nu» verwandelt werden. Was wird laut Vers 16 zuerst geschehen? _____

Und danach? (Vers 17)? _____

6. Diese Lehre war im Alten Testament unbekannt. Jetzt wird es aber interessant! Wusste man im Alten Testament denn nicht um das Kommen des Herrn? Doch! Allerdings nicht von seinem Kommen zu Entrückung, dafür aber zum Gericht und zur Aufrichtung des Tausendjährigen Reiches. Lesen wir einmal das 14. Kapitel des Propheten Sacharja.

Was lesen Sie in Vers 9? _____

Und was in Vers 11? _____

Was steht in Vers 16? _____

Bis jetzt sind die Worte dieses Propheten noch nicht eingetroffen! Was muss zunächst geschehen, bevor dies eintreffen kann? Das finden wir in Vers 4! Wer wird auf dem Ölberg bei Jerusalem stehen? _____

Wer wird dann kommen (Vers 5 am Ende)? _____

Also liest man im Alten Testament schon vom Kommen des Herrn!